

**Produktname: p73 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe86739**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,IP
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:500,IP 1:20-1:50
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:70 kDa; Observed MW:80,70 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	p73
<b>Alternative Namen</b>	P73
<b>Gen-ID</b>	7161
<b>SwissProt ID</b>	O15350
<b>Immunogen</b>	Rekombinantes Protein des humanen p73

**Hintergrund**

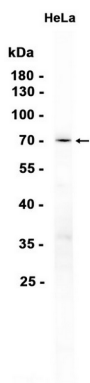
Dieses Gen kodiert ein Mitglied der p53-Familie von Transkriptionsfaktoren, die an zellulären Stressreaktionen und der

Entwicklung beteiligt sind. Es liegt auf einer Region auf Chromosom 1p36, die häufig bei Neuroblastomen und anderen Tumoren deletiert ist und vermutlich mehrere Tumorsuppressorgene enthält. Der Nachweis, dass dieses Gen monoallelisch exprimiert wird (wahrscheinlich vom mütterlichen Allel), stützt die Annahme, dass es ein Kandidatengen für Neuroblastome ist. Für dieses Gen wurden zahlreiche Transkriptvarianten gefunden, die durch alternatives Spleißen und/oder die Verwendung alternativer Promotoren entstehen. Die biologische Validität und die vollständige Sequenz einiger Varianten sind jedoch noch nicht geklärt. [bereitgestellt von RefSeq, Feb. 2011]

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus HeLa-Zellen unter Verwendung eines p73-Kaninchen-monoklonalen Antikörpers in einer Verdünnung von 1:1000.